

# Arbeitsvertrag zwischen Ehegatten

Zwischen der Firma \_\_\_\_\_  
als Arbeitgeber – im Folgenden Firma genannt –

und

Herrn/Frau \_\_\_\_\_  
als Arbeitnehmer – im Folgenden Arbeitnehmer genannt –

wird folgender Arbeitsvertrag geschlossen.

## § 1 Dauer des Arbeitsvertrages

Das Arbeitsverhältnis beginnt am \_\_\_\_\_. Die ersten  3 Monate/  6 Monate gelten als Probezeit. Während der Probezeit kann das Arbeitsverhältnis mit einer Frist von 2 Wochen gekündigt werden. Danach können beide Vertragsparteien das Arbeitsverhältnis unter Beachtung einer Frist von 4 Wochen zum Fünfzehnten oder zum Monatsende kündigen.

Gesetzliche Verlängerungen der Kündigungsfrist sind für die Vertragsparteien bindend.

Insbesondere sind die weiteren Kündigungsfristen des § 622 BGB nach 2-jährigem Bestand des Arbeitsverhältnisses zu beachten.

## § 2 Tätigkeit

Der Arbeitnehmer wird als \_\_\_\_\_ eingestellt.  
Die Firma behält sich vor, dem Arbeitnehmer andere Arbeiten zuzuweisen. Zu den in erster Linie vom Arbeitnehmer zu erledigenden Aufgaben gehören insbesondere:

---

---

---

---

---

---

## § 3 Arbeitszeit

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt \_\_\_\_\_ Stunden

wöchentlich

monatlich

Beginn und Ende der Arbeitszeit richten sich nach den betrieblichen Erfordernissen.

## § 4 Vergütungen

Der Arbeitnehmer erhält für seine vertragliche Tätigkeit ein monatliches Entgelt von \_\_\_\_\_ € brutto. Das Entgelt ist in € jeweils zum Monatsende auf ein vom Arbeitnehmer zu bezeichnendes Konto zu überweisen.

Für Reisen und andere Spesen, die im Interesse des Unternehmens notwendig werden, erhält der Arbeitnehmer Kostenerstattung im Rahmen der nach dem Einkommensteuergesetz und den Lohnsteuerrichtlinien höchstmöglichen steuerfreien Pauschalen, soweit nicht ein steuerfreier Ersatz der tatsächlichen Aufwendungen in Betracht kommt.

## § 5 Sozial- und Sonderleistungen

Der Arbeitnehmer erhält die im Unternehmen üblichen Sozialleistungen wie Jubiläumszuwendungen, Geburtsbeihilfen usw. Soweit es sich um freiwillige Leistungen des Unternehmens handelt, erkennt der Arbeitnehmer an, dass er keinen Rechtsanspruch auf die freiwillig gewährten Leistungen hat. Bei Abschluss eines Vertrages über die Anlage vermögenswirksamer Leistungen übernimmt die Firma monatlich \_\_\_\_\_ € der zu erbringenden vermögenswirksamen Leistungen.

## § 6 Urlaub

Der Arbeitnehmer erhält kalenderjährlich einen Erholungsurlaub von \_\_\_\_\_ Tagen.  
Der Urlaub muss im laufenden Kalenderjahr gewährt und genommen werden. Eine Übertragung des Urlaubs auf das nächste Kalenderjahr ist nur statthaft, wenn dringende betriebliche oder in der Person des Arbeitnehmers liegende Gründe dies rechtfertigen. Im Falle der Übertragung muss der Urlaub in den ersten drei Monaten des folgenden Kalenderjahres gewährt und genommen werden.

## § 7 Verschwiegenheitspflicht

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, über alle betrieblichen Angelegenheiten, insbesondere Geschäfts- bzw. Betriebsgeheimnisse, die ihm während der Tätigkeit zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses weiter.

## § 8 Schlussbestimmungen

Nebenabreden und Änderungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht berührt.

Ich bestätige, beide Vertragsausfertigungen gelesen und auf ihre Übereinstimmung hin überprüft zu haben.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Arbeitnehmer